

Mit Algorithmen gegen Fake News

02.01.2017 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis verliert am Freitag im New Yorker Handel von 1.158 auf 1.151

\$/oz. Heute Morgen entwickelt sich der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong seitwärts und notiert aktuell mit 1.151 \$/oz um etwa 8 \$/oz über dem Niveau vom Freitag. Die nordamerikanischen Goldminenaktien fallen am Freitag zurück. Der australische Markt bleibt heute Morgen geschlossen.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhauser)

Handelsblatt: "Mit Algorithmen gegen Fake News"

Wir dürfen gespannt sein, mit welchen Algorithmen das Wahrheitsministerium gegen folgende Fake News vorgehen wird: "Die Bundesregierung hat die Grenzen geöffnet", "Verfassungsrechtler Udo di Fabio bestätigt die Öffnung der Grenzen als Verfassungsbruch", "die Bundesregierung verstößt nicht gegen die Verfassung".

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem stabilen Dollar nach (aktueller Preis 35.209 Euro/kg, Vortag 35.444 Euro/kg). Am 18.07.11 hat der Goldpreis die vorläufige Zielmarke von 1.600 \$/oz nach einer zehnjährigen Hausse überschritten und wurde damit erstmals seit über 20 Jahren wieder fair bewertet. Durch Preissteigerungen und die Ausweitung der Kreditmenge hat sich der faire Wert für den Goldpreis mittlerweile auf 1.800 \$/oz erhöht. Mit der anhaltend volatilen Entwicklung an den Finanzmärkten ist nach heutiger Kaufkraft ein Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz gerechtfertigt. Unter 1.700 \$/oz bleibt der Goldpreis unterbewertet, über 1.900 \$/oz (nach aktueller Kaufkraft) beginnt eine relative Überbewertung. Bei einem Goldpreis von über 1.800 \$/oz können viele Goldproduzenten profitabel wachsen und die Goldproduktion insgesamt längerfristig erhöhen.

Bei einem Goldpreis von unter 1.700 \$/oz wird die Goldproduktion mittelfristig sinken. Wegen fehlender Anlagealternativen empfiehlt es sich, auch zum Beginn einer zu erwartenden Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und anderen Edelmetallaktien investiert zu bleiben. Mit der zwischen Anfang 2011 und 2015 über mehrere Jahre negativen Berichterstattung wurden die schwachen Hände aus dem Goldmarkt vertrieben, so dass nach dem mehrfachen Ausverkauf mit einer längerfristigen stabilen und freundlichen Preisentwicklung gerechnet werden kann. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber gibt nach (aktueller Preis 15,88 \$/oz, Vortag 16,17 \$/oz). Platin zeigt sich wenig verändert (aktueller Preis 901 \$/oz, Vortag 903 \$/oz). Palladium verbessert sich (aktueller Preis 678 \$/oz, Vortag 671 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich uneinheitlich.

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verliert 3,9% oder 3,2 auf 78,9 Punkte. Bei den Standardwerten fallen B2 Gold 6,5%, Yamana 6,0% und Royal Gold 5,0%. Bei den kleineren Werten geben Gold Resource 12,7%, McEwen 11,7% und Argonaut 9,8% nach. Golden Reign ziehen 25,5%, Gabriel 15,2% und CB Gold 12,0% an. Bei den Silberwerten fallen Aurcana 10,3%, Endeavour 9,4% und Fortuna 8,2%. Santacruz können 5,1% und Sierra 4,0% zulegen.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel fest. Harmony ziehen 7,8% und AngloGold 7,3% an.

Die australischen Goldminenaktien werden heute Morgen nicht notiert.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 3,8% auf 108,19 Euro. Der Fonds wird heute durch die Kursrückgänge der Teranga (-8,9%), Fortuna (-8,2%) und B2 Gold (-6,5%) belastet und dürfte sich gegen den Xau-Vergleichsindex stabil entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 30.11.16 verliert der Fonds mit 8,7% mehr als der Xau-Vergleichsindex, der um 3,5% nachgibt. Seit dem Jahresbeginn entwickelt sich der Fonds mit einem Gewinn von 82,5% parallel zum Xau-Vergleichsindex (+83,2%). Seit Auflage des Fonds im April 2007 setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 12,2% vom Xau-Vergleichsindex (-28,4%) ab. Bei marginalen Zuflüssen verringert sich das Fondsvolumen im November von 36,7 auf 34,2 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2009: 131,1% (bester Goldminenfonds)
- Gewinn im Jahr 2010: 81,3% (zweitbeste Goldminenfonds)
- Verlust im Jahr 2011: 22,3%
- Verlust im Jahr 2012: 14,0%
- Verlust im Jahr 2013: 62,9%
- Gewinn im Jahr 2014: 4,6%
- Gewinn im Jahr 2015: 38,5% (bester Goldminenfonds)
- Gewinn im Jahr 2016: 82,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle (A0KFA1) verbessert sich um 6,4% auf 33,39 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Santacruz (+5,1%) und Sierra (+4,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Endeavour (-9,4%), Teranga (-8,9%) und Fortuna (-8,2%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Hui-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 30.11.16 verliert der Fonds mit 6,0% weniger als der Hui-Vergleichsindex, der 11,1% abgibt. Seit dem Jahresbeginn behauptet sich der Fonds mit einem Gewinn von 136,2% in der Spitzengruppe aller Fonds weltweit und weit vor dem Hui-Vergleichsindex (+67,8%). Das Fondsvolumen verringert sich im November bei kleineren Zuflüssen von 64,2 auf 62,5 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2009: 47,9%
- Gewinn im Jahr 2010: 60,3% (zweitbeste Rohstofffonds 2010, Euro und Euro am Sonntag)
- Verlust im Jahr 2011: 27,3%
- Verlust im Jahr 2012: 3,7%
- Verlust im Jahr 2013: 53,7%
- Verlust im Jahr 2014: 14,2%
- Verlust im Jahr 2015: 24,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 136,2%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen (A0F6BP) verbessert sich um 5,1% auf 37,25 Euro. Bester Fondswert ist heute Continental (+3,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Argonaut (-9,8%), Teranga (-8,9%) und Fortuna (-8,2%). Der Fonds dürfte heute etwas weniger als der Xau-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 30.11.16 verliert der Fonds mit 7,1% mehr als der Xau-Vergleichsindex, der um 3,5% nachgibt. Seit dem Jahresbeginn bleibt der Fonds mit einem Gewinn von 67,7% hinter dem Xau-Vergleichsindex (+83,2%) zurück. Gemessen an den letzten 3 Jahren präsentiert sich der Fonds aber weiterhin als einer der besten Goldminenfonds weltweit. Das Fondsvolumen fällt im September marginalen Zuflüssen von 13,6 auf 12,8 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2009: 12,4%
- Gewinn im Jahr 2010: 21,8%
- Verlust im Jahr 2011: 30,9%

- Verlust im Jahr 2012: 20,1%
- Verlust im Jahr 2013: 58,3%
- Gewinn im Jahr 2014: 8,7%
- Gewinn im Jahr 2015: 14,9%
- Gewinn im Jahr 2016: 67,7%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold & Ressourcen Special Situations (A0MV8V) verbessert sich um 1,6% auf 26,19 Euro. Der Fonds dürfte heute stärker als der TSX-Venture Vergleichsindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 30.11.16 verliert der Fonds mit 5,1% stärker als der TSX-Venture Vergleichsindex, der um 1,6% nachgibt. Seit dem Jahresbeginn behauptet der Fonds mit einem Gewinn von 83,8% dennoch den großen Abstand zum TSX-Venture Vergleichsindex (+47,7%). Das Fondsvolumen fällt im November bei kleineren Abflüssen von 3,6 auf 3,3 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2009: 73,1%
- Gewinn im Jahr 2010: 87,4% (bester Rohstoff- und Energiefonds, Handelsblatt)
- Verlust im Jahr 2011: 22,3%
- Verlust im Jahr 2012: 37,1%
- Verlust im Jahr 2013: 54,7%
- Verlust im Jahr 2014: 22,1%
- Gewinn im Jahr 2015: 8,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 83,8%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Westgold

Die Edelmetallhandelsfirma Westgold (www.westgold.de) ist ab heute wieder geöffnet. Die aktuellen Kurse finden Sie auf www.westgold.de.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/313718--Mit-Algorithmen-gegen-Fake-News.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).